Objekt: Byzantion

Museum: Münzkabinett
Geschwister-Scholl-Straße 6
10117 Berlin
030 / 266424242
ikmk@smb.spk-berlin.de

Sammlung: Antike, Griechen, Römische
Kaiserzeit

Inventarnummer: 18235211

## Beschreibung

In der Rückseitenaufschrift wird die Göttin Demeter genannt. Vgl. dazu E. Schönert-Geiss, Die Münzprägung von Byzantion II (1972) 8; W. Leschhorn, Lexikon der Aufschriften auf griechischen Münzen II (2009) 437.

Vorderseite: Drapierte Büste der Sabina mit Diadem in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Zwei Thunfische nach l.

#### Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt

Maße: Gewicht: 8.07 g; Durchmesser: 26 mm;

Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 128-136 n. Chr.

wer

wo Byzantion

Besessen wann

wer Arthur Löbbecke (1850-1932)

WO

Wurde

wann

abgebildet

(Akteur)

wer Vibia Sabina (86-136)

WO

[Geographischer wann Bezug]

wer

wo Osteuropa

# Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Frau
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt
- Tier

#### Literatur

- E. Schönert-Geiss, Die Münzprägung von Byzantion II (1972) 51 Nr. 1378 (dieses Stück).
- RPC III Nr. 1087,2 (dieses Stück erwähnt)..